Hallo du!

Ich bin es Billy.

So gerne möchte ich dir erzählen was ich in den letzten Tagen erlebt habe.

Es war ein Kindergartentag wie jeder andere auch, ich zog gerade meine Stiefel aus und machte mich auf den Weg in die Bibergruppe als ich feststellte die Garderobe war leer. Rosalie, Kilian und Boby waren nicht da, es waren gar keine anderen Biberkinder da.

Dafür jede Menge Kindergartenpatschen sogar die rosa Patschen von Charlotte stehen alleine rum.
Nanu was ist denn da los dachte ich mir.

Birgit und Carina schickten mich zum Hände waschen. Sie meinten das ist ganz wichtig, weil es da so Viren gibt, das sind diese blöden blauen Würmer, die Menschen krank machen möchten.

Ha, die wasche ich ganz schnell im Waschbecken runter, dann können sie mir nichts mehr tun.

Birgit zeigt mir wie meine Finger beim Händewaschen mit Seife den „Fingerkampf“ machen und sich dann wieder versöhnen. Danach sind meine Hände sauber.

Carina begrüßt mich mit dem Bibergruß.

Na weißt du noch wie der geht. Pst ich verrate es dir – Stampf-Stampf- Zehenbussi.

Komisch sie sieht heute ganz anders aus als sonst. Sie hat etwas buntes vor ihrem Mund und ich kann nur ihre Augen und ihre Brille sehen.

Beim Einkaufen habe ich auch schon Menschen mit solchen Dingern gesehen. Die heißen Mund und Nasenschutz. Auch Carinas und Birgits Stimmen klingen ganz anders als sonst.

Nadine ist nicht da, eigentlich sind auch keine Kinder da, nur manchmal sehe ich jemanden in eine andere Gruppe gehen.

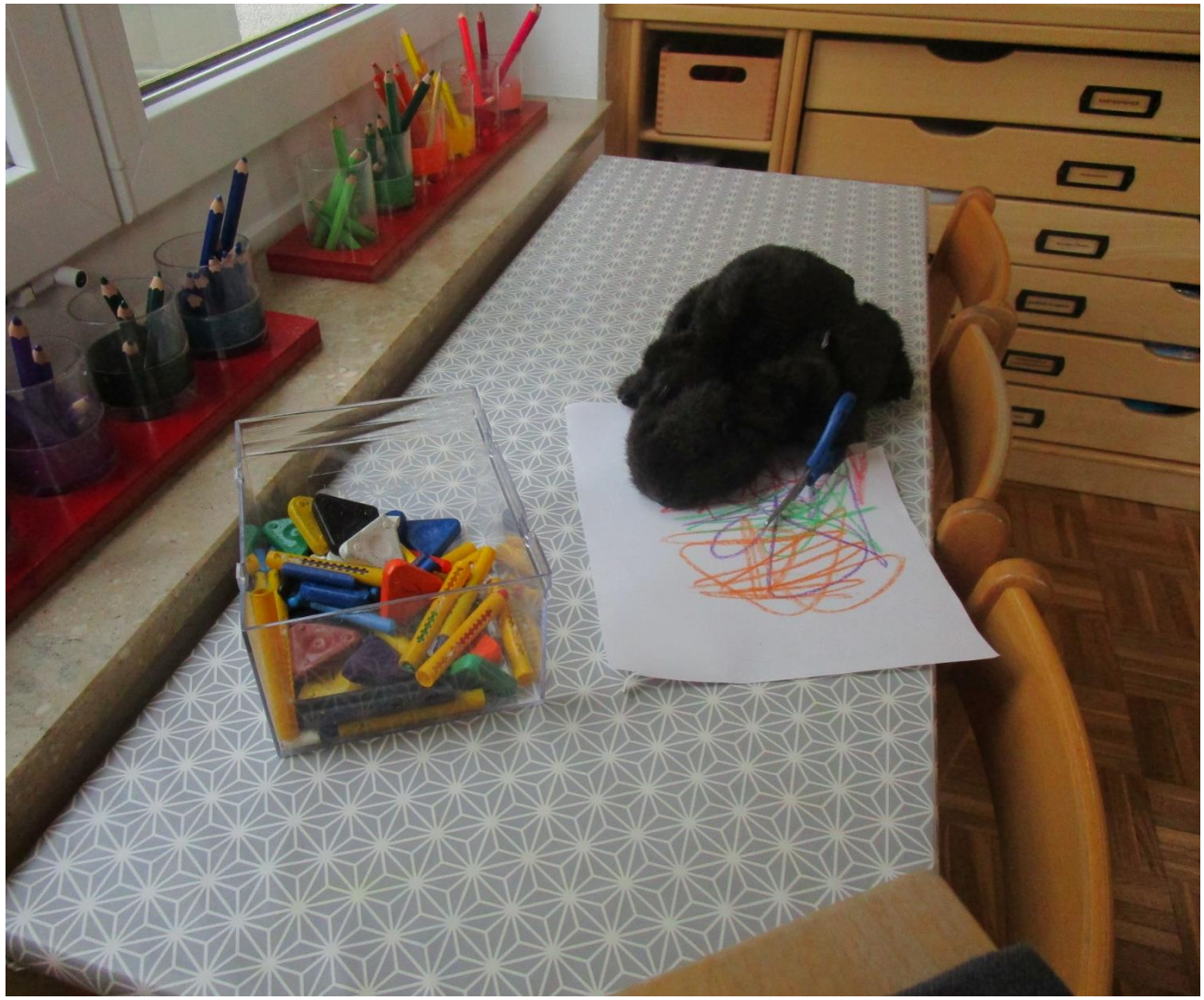
So ruhig ist es im Kindergarten jetzt.

Irgendwie ist das schon komisch ich habe sonst so gerne Knete mit Maxi und Andrej gespielt.

Ich spiele jetzt alleine.

Ganz viele Spielsachen habe ich jetzt für mich, mehr Spaß macht es aber mit den anderen Kindern zu spielen.

Die Kindergartenkinder sind jetzt zuhause bei ihren Eltern weil es da so ein komisches Virus gibt. Es heißt CORONA. Komischer Name – willst du ihn mal aussprechen.



Dieses Virus möchte die Menschen krank machen. Gut dass ich so viele starke Polizisten in meinem Blut habe. Jeden Tag esse ich Obst, Gemüse und trinke Wasser. Das macht meine Polizisten stark, da hat kein Virus eine Chance die Polizisten boxen es gleich KO.
Diese Idee gefällt mir gut.
Leon und Jakob sind auch ganz große Obsttiger, bestimmt haben sie auch viele Polizisten im Blut.

Damit mögliche Viren auf meinen Händen keine Chance haben, wasche ich mir immer wieder mal die Hände.

Wenn ich husten oder niesen muss, mache ich das in die Armbeuge. Das konnten Anna und Tobias auch immer gut. Die haben auch immer daran gedacht, dass wir nicht alles anniesen und anhusten sollen.

Heute lese ich mal ein Buch. Das liest mir normalerweise immer Birgit vor, die ist aber nicht da, sie ist wie viele andere Mütter bei ihren Kindern und macht mit denen Hausaufgaben und kocht etwas leckeres.
Bestimmt hat das deine Mama auch gemacht. Was hast du die letzten Tage am liebsten mit ihr gemacht. Wo hast du Mama und Papa fleißig geholfen?

Ich bin jetzt oft im Garten. Da sehe ich auch andere Kindergartenkinder. Das sind aber nur ganz wenige.

In Oberalm ist der Spielplatz zugesperrt, bestimmt wird er bald wieder aufsperren und dann können wir wieder klettern.
Simon und Philip klettern sonst auch gerne im Turnsaal auf die Sprossenwand.

Große Löcher in den Sand graben oft Felix und Raphi. Da kann ich sogar noch ein Loch von ihnen erkennen, ups beinahe wäre ich reingefallen.

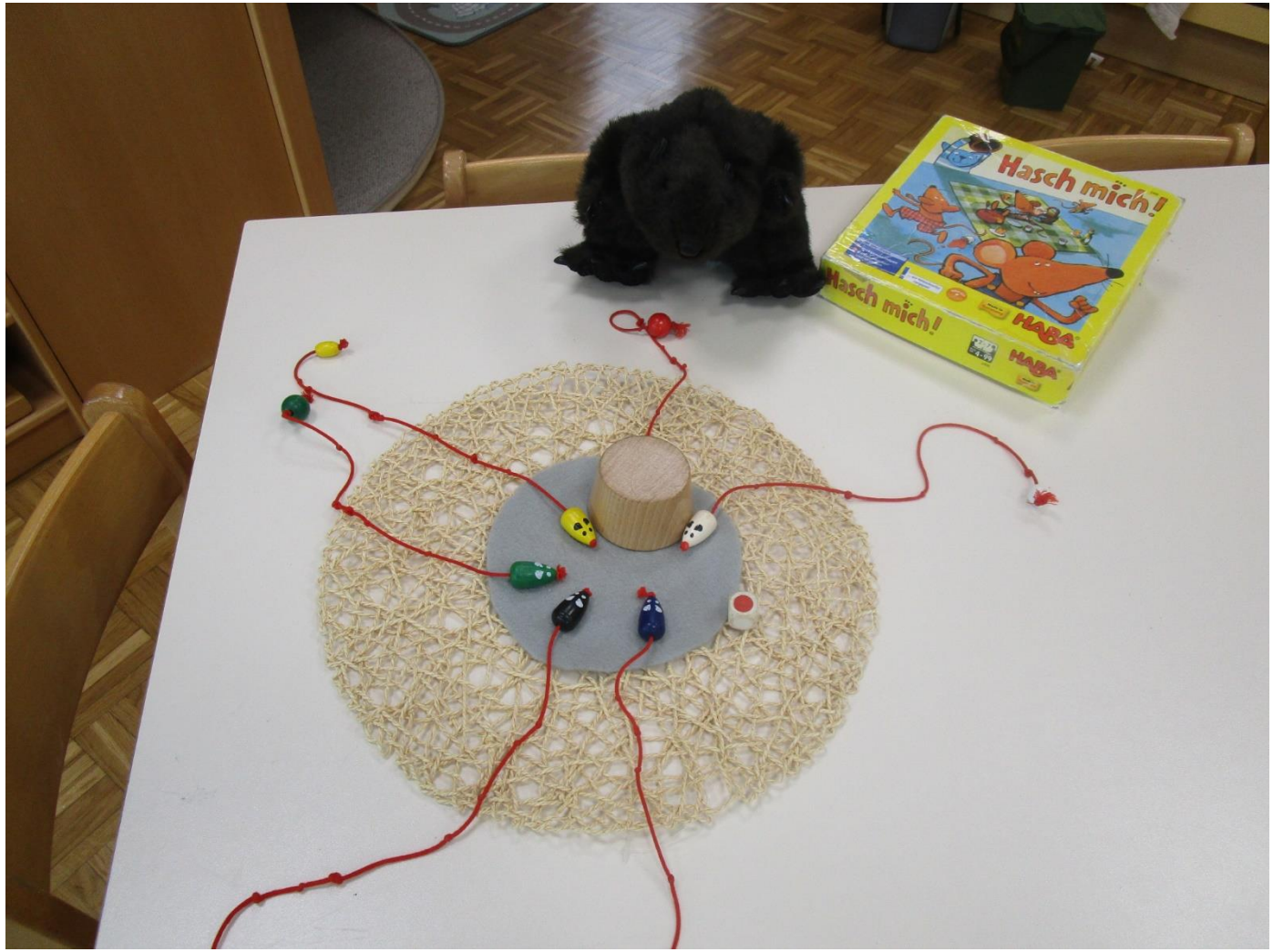
Mit den Fahrzeugen spiele ich sonst mit Tobi. Der ist aber wie die anderen Biberkinder auch zuhause. Die Geschwister von den Biberkinder, die sonst in die Schule gehen sind auch zuhause, aber nicht mehr lange, denn bald dürfen sie wieder in die Schule gehen.

Die Kuschelecke ist sonst der Lieblingsplatz von Sofija und Franziska. Die sind heute auch nicht da.

Die Polster und die Decke wurden frisch gewaschen, mmh die riechen gut überhaupt ist alles blitzblank sauber hier.

So jetzt koch ich uns mal ein leckeres Baumstammsüppchen und Ast-Spahetti mit Blättersauce.

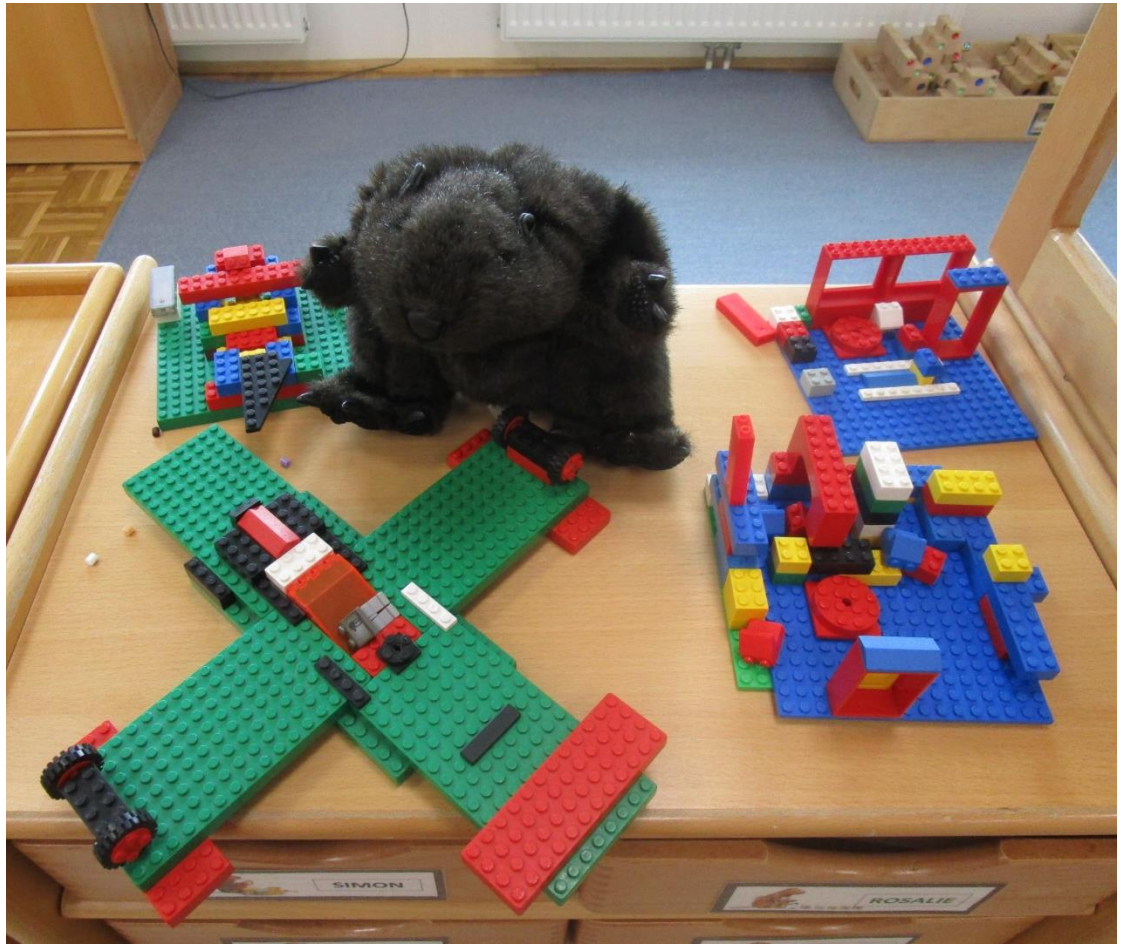
Alle Kinder mit starken Zähnen dürfen kosten, wer möchte?



a

Hasch mich spiele ich sonst gerne mit Christina und Ida. Heute spiele ich die Katze und die Mäuse gleichzeitig, das ist lustig.

Birgit, Carina und Nadine haben noch eine Überraschung für eure Mamas vorbereitet. Nächste Woche ist doch Muttertag und normalerweise basteln wir da ja im Kindergarten ein Geschenk. Leider geht das heuer nicht, deshalb bekommt ihr ein Packerl aus der Bibergruppe von Birgit und Carina vor die Haustüre geliefert. Bittet jemand Erwachsenen um Hilfe wenn ihr das Packerl aufmacht.



Im Kindergarten hängen jetzt viele Fotos von euch. Da kann ich sehen welche tollen Sachen ihr mit euren Familien erlebt habt.

Jetzt mit den Fotos von euch bin ich nicht mehr so allein.
Ich und die Erwachsenen freuen uns schon sehr wenn wir uns wieder sehen können. Ich weiß, dass das noch ein paar Tage dauern wird, aber das macht nichts. Ich freue mich trotzdem.

Beim Packerl waren für die Schulanfänger Kinder auch noch viele Schulvorbereitungs Blätter dabei.
Die sind oft ganz schön knifflig, da ich aber weiß, dass ihr große tüchtige Biberkinder seid, bin ich mir sicher, dass ihr das gut schaffen werdet.

Ich, Birgit, Carina und Nadine vermissen euch schon ganz schön toll und wir freuen uns wenn wir uns bald gesund und munter wieder sehen werden.
Liebe Grüße Billy